

SMART PRODUCTION

Wie man seine Instandhaltung
für die Zukunft rüstet!

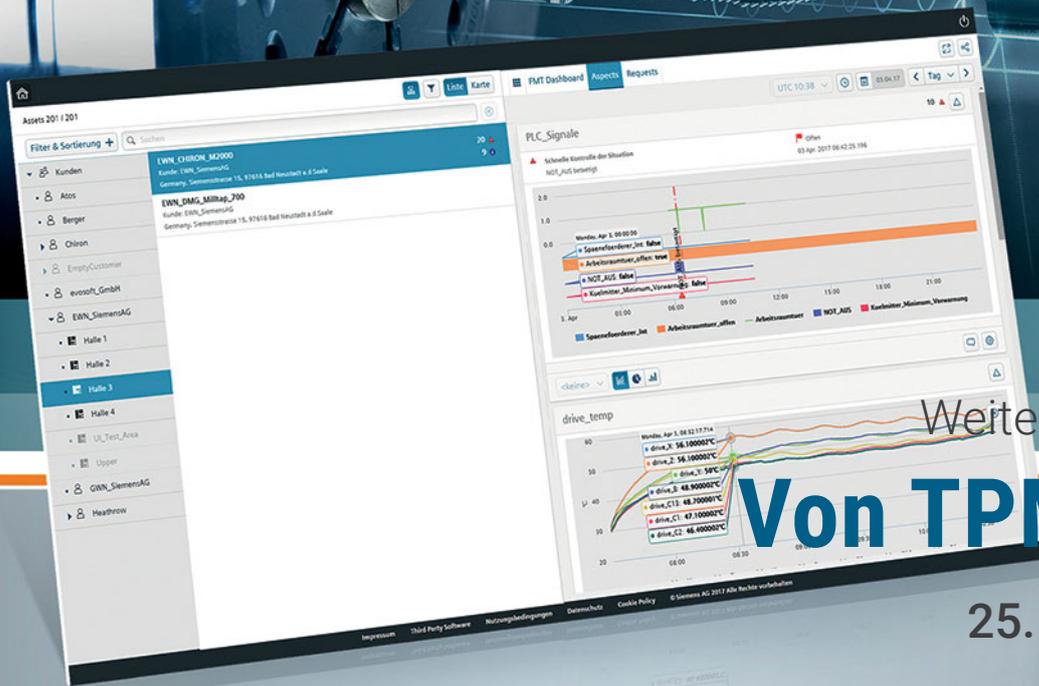


Foto: siemens.com

Weiterbildungsseminar

Von TPM zu LSM

25. September 2019

Veranstalter

Wirtschafts- und Betriebswissenschaften
an der Montanuniversität Leoben

Zertifiziert nach EN ISO 9001:2015
Preisträger des Austrian Quality Awards
und des Speyerer Qualitätspreises

<http://wbw.unileoben.ac.at>

Wie man seine Instandhaltung für die Zukunft rüstet: Von TPM zu LSM



Eintägiges Weiterbildungsseminar | 25. September 2019

ZIELGRUPPE

Das Tagesseminar ist für Personen in leitenden Asset Management Funktionen (Produktion und Instandhaltung) konzipiert, welche ihre Instandhaltung über Total Productive Maintenance (TPM) hinaus weiterentwickeln möchten. Für Absolventen einer TPM Ausbildung ist dies ebenfalls eine sinnvolle Weiterqualifizierung.

AUSBILDUNGSZIEL

Um die Instandhaltung zu einem nachhaltigen Erfolgsfaktor für Ihr Unternehmen zu entwickeln, gilt es sowohl hinsichtlich der Effektivität als auch der Effizienz ständig Verbesserungen voranzutreiben. Anhand dieser dualen Betrachtung aus dem Lean Smart Maintenance (LSM) Konzept lernen Sie, wie Sie Ihr Instandhaltungsmanagement hin zum strategischen Asset Management weiterentwickeln. Erfahren Sie unter anderem wie Sie die Planungsgenauigkeit bei gleichzeitiger Risikooptimierung anhand der Anwendung von praktischen Werkzeugen gemeinsam mit anderen Teilnehmern erhöhen können.

AUSBILDUNGSINHALTE

- **Entwicklung der Instandhaltungsphilosophien**
Leistungsoptimierung und Mitarbeiterorientierung
- **Wertschöpfung im Fokus**
Darstellungsmöglichkeiten, Einflussgrößen, Ausfallkostenbestimmung
- **Bestandteile des LSM-Konzeptes**
Organisation einer digitalisierten Instandhaltung, Mitarbeiterfokus, Zielorientierung und Controlling, Wissensmanagement, Schwachstellenanalyse, uvm.
- **Vorgehen bei der Einführung von LSM**
Von der Zustandserhebung bis zur nachhaltigen Maßnahmenumsetzung

ORGANISATORISCHES

- Termin** Mittwoch 25. September 2019 (Anmeldeschluss: 6. September)
- Ort** Montanuniversität Leoben, Lehrstuhl WBW, Peter-Tunner-Straße 25-27 (3. Stock)
- Kosten** Die Teilnahmegebühr beträgt 520,- EUR (MWSt.-frei) inkl. umfassender Schulungsunterlagen; Ermäßigungen (nicht kombinierbar): 20% ÖVIA-Mitglieder, 10% Frühbucher bis 28. Juni
Gemeinsam buchbar mit "Kritikalität, Risikovorsorge und Budgetierung" (26. Sept.) – Zwei Seminare EUR 940,-

KONTAKT & ANMELDUNG

Dipl.-Ing. Oliver Schmiedbauer
+43 (0) 3842 402 6005 | oliver.schmiedbauer@unileoben.ac.at
<http://wbw.unileoben.ac.at/de/6487>

